

Ketchup adé

Ein Restaurantbesitzer in Fort Myers (Florida) sorgt in den USA mit dem Verbot von Ketchup und Salz in seinem Lokal für Aufsehen. Alle Gäste über zehn Jahre dürften seine Speisen weder mit Ketchup noch mit Salz würzen. Der Grund für das Verbot, so heißt es auf der Website des Lokals, sei simpel: »Wir wollen einfach, daß Sie uns vertrauen. Wir wissen, was wir tun«, sagt der Betreiber und Koch Xavier Duclos. Auf der Facebook-Seite des Lokals tobt seitdem ein Entrüstungsturm, schlimmster Vorwurf: Das Verbot sei »unamerikanisch«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/225911.ketchup-ade.html>